

, 6.11.43.  
Gr./S.

An die  
Dienststelle der Genesenden - Komp. Gren.-Ers.-Btl. I

K ö n i g s b e r g

über das W.B.K. Düsseldorf.

Betr.: Gesuch für einen 3-4 wöchentlichen Arbeitsurlaub für meinen  
früheren Architekten und Mitarbeiter Uffzr. Reinhold KLÜSER,  
geb. 13.4.1913.

Auf Veranlassung des Beauftragten des Führers im Bezirk  
Düsseldorf, bin ich mit der Durchführung dringlichster  
Luftschutzarbeiten beauftragt.

Da die Stadt Düsseldorf eine der stärksten luftzerstörten  
Gebiete ist, müssen diese Arbeiten beschleunigt fertiggestellt  
werden. Auch sind durch die häufigen Luftangriffe auf  
Düsseldorf die Hilfskräfte meines Büros überbeschäftigt,  
zudem sind meine sämtlichen Architekten zum Wehrdienst  
eingezogen.

Mein früherer Mitarbeiter, Uffzr. KLÜSER, war ca. 10 Jahre  
auf meinem Büro tätig und können die Arbeiten nur von ihm  
vorgenommen werden, zumal meine Unterlagen durch einen  
Bombenangriff teilweise zerstört wurden.  
Ich benötige deshalb Uffzr. KLÜSER dringend.

In Anbetracht der besonders schwierigen Arbeitsverhältnisse,  
in welcher sich der Bezirk Düsseldorf durch die verschiedenen  
feindlichen Luftangriffe befindet, bitte ich freundlichst,  
meinen Antrag genehmigen zu wollen.

Uffzr. KLÜSER ist vorläufig bis zum 1.2.44 g.v.H. geschrieben.

Für Ihr freundliches Verständnis und Entgegenkommen danke  
ich Ihnen verbindlichst.

Heil Hitler!

gez.: G R U N D